

Betreff: Mit diesem Schreibtrick darf Ihr Held sogar zum Mörder werden

Datum: 15.01.2019 17:15:04

Von: Stephan Waldscheidt <news@newsletter.schriftzeit.de>

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Mehr Produktivität 2019 und ein mörderischer Schreibtrick

Liebe Kolleginnen und Kollegen der schreibenden Zunft,

wenn Sie sich für 2019 vorgenommen haben, endlich Ihren Roman fertig zu schreiben oder einen Verlag dafür zu finden, so haben Sie dafür noch fast ein ganzes Jahr Zeit. Zumindest fürs Schreiben sollte das reichen, sofern Sie keinen Tausendseiter planen oder nur fünf Minuten pro Tag fürs Schreiben erübrigen.

Je besser Sie planen, desto schneller können Sie schreiben und desto produktiver nutzen Sie Ihre Zeit. Doch nicht nur das: Wenn Sie wissen, auf welchen nächsten Wendepunkt Sie zuschreiben, gibt Ihnen das auch Ideen ein, wie Sie am besten dahin kommen.

Auch eine Szene können Sie planen. Machen Sie sich vor dem Schreiben Gedanken darüber, wo und wann sie spielt, wie es dann und dort aussieht, welche Charaktere beteiligt sind und was die einzelnen Charaktere bis zum Ende der Szene erreichen wollen. Denken Sie auch daran, dass jede Szene einen Wendepunkt haben sollte (falls sie keinen hat, ist sie wahrscheinlich nicht schreibenswert). Schon wenn Sie diesen kennen, haben Sie das Wichtigste der Szenenplanung geschafft. Helfen kann es auch, wenn Sie sich einige wichtige Details im Voraus überlegen.

Und: Wenn Sie Ideen schon vorher durchspielen, können Sie die weniger guten verwerfen, ohne viel Zeit, kostbare Schreibzeit mit ihnen vergeudet zu haben. Wenn Sie sich dann zum Schreiben hinsetzen, müssen Sie nur noch schreiben. Ihr Kopf ist freier für die Eingebungen Ihrer Muse, und Ihre Kreativität kann sich entfalten. Das Ergebnis: Sie schreiben schneller, Sie schreiben besser, Sie schreiben ideenreicher.

Die Zeit, die Sie so einsparen, können Sie fürs Feilen an Ihrem Erzähl- und Schreibhandwerkszeug verwenden. Etwa bei der Analyse von Romanen oder Filmen. Wir Autoren haben die besten Hausaufgaben der Welt: Spielfilme schauen und Bücher lesen. Bei einer solchen Hausaufgabe bin ich vor ein paar Tagen auf einen Trick gestoßen, der mir, im Nachhinein, schon häufiger aufgefallen ist. Doch erst jetzt habe ich mich näher damit befasst. Dabei behilflich waren mir der Clint-Eastwood-Film »Perfect World« (1993) und der Roman »Die himmlische Tafel« von Donald Ray Pollock: Wie schaffen Sie es, dass Ihr Held einen Mord begehen kann -- ohne dass sein Verhältnis zum Leser darunter leidet? Mehr dazu weiter unten ...

Der Trick funktioniert ebenfalls als ein Hinweis auf eine überraschende Wendung. Und steht noch nicht in meinem neuen Ratgeber »**Überraschende Wendungen**« drin. Aber

dafür eben hier bzw. auf schriftzeit.de. Man lernt nie aus. Das trifft auf uns Autoren ganz besonders zu. 2019 bietet Ihnen noch mehr als elf Monate zum Lernen und Besserwerden.

Die Links zum Buch:

[Paperback](#)

[E-Book für Kindle](#)

E-Book für Tolino (epub) z.B. bei [Weltbild](#) | [ebook.de](#)

Ich wünsche Ihnen alles Gute für 2019, 100 grandiose Ideen und mindestens 100.000 neue Wörter.

Ihr Stephan Waldscheidt

schriftzeit.de

news@newsletter.schriftzeit.de

PS: Welche **Fragen zum Schreiben** brennen Ihnen schon länger unter den tastaturfreundlichen kurzen Nägeln? Stellen Sie sie mir. Falls mir was Kluges dazu einfällt, beantworte ich sie hier im Newsletter. Macht ihn auch für Ihre Kollegen interessanter :-)
Einfach Mail an **news@newsletter.schriftzeit.de**.



ÜBERRASCHENDE WENDUNGEN So schreiben Sie atemberaubende Twists

Was machte aus »Gone Girl« einen Weltbestseller?
Aus »Game of Thrones« ein Gesprächsthema?
Aus »Sieben« einen Klassiker?

Autoren allgemein: ★★ ★
Schreib-Anfänger: ★
Roman-Anfänger: ★★★★★
Roman-Fortgeschrittene: ★★★★★★
Roman-Profis: ★★★★★★

Paperback
E-Book

Twists verwandeln einen guten in einen großartigen Roman. Sie verbessern Ihre Chancen auf einen Agentur- und Verlagsvertrag. Und auf einen Bestseller.

[Überraschende Wendungen: So schreiben Sie atemberaubende Twists \(Meisterkurs Romane schreiben\)](#)

"Super Hilfe, um die Handlung twistmäßig auf ein neues Level zu bringen" (Khentron)

Schreiben Sie Ihre großen Twists jetzt.

Mit diesem Schreibtrick darf Ihr Held sogar zum Mörder werden

Was haben der Clint-Eastwood-Film »Perfect World« (1993) und der Roman »Die himmlische Tafel« von Donald Ray Pollock gemein? Sie bereiten eine überraschende Wendung mit demselben raffinierten Trick vor.

Hinweise zu streuen gehört zu den essenziellen Vorbereitungen einer überraschenden Wendung (Twist). Wie Sie das tun, bleibt Ihrer Kreativität überlassen. (Oder Sie lassen sich von meinem Ratgeber »Überraschende Wendungen« inspirieren. Darin finden Sie mehr als zwanzig Arten von Hinweisen und wie man sie erfolgreich verbirgt.) Oft jedoch gibt schon die Wendung mehr oder weniger genau vor, wie die Hinweise aussehen sollten.

In »Perfect World« entkommen die beiden Kriminellen Butch Haynes (der Protagonist, gespielt von Kevin Costner) und Terry Pugh aus dem Gefängnis in Huntsville. Bei ihrer Flucht durch Texas nehmen sie den achtjährigen Phillip als Geisel. Als sich Terry an dem Jungen vergehen will, erschießt ihn Haynes und setzt seine Flucht mit Phillip allein fort. »Die himmlische Tafel« spielt in Georgia des Jahres 1917. Der Farmer Pearl Jewett will sich durch seine Armut auf Erden einen Platz an der himmlischen Tafel verdienen – und seine drei Söhne darben mit ihm. Nachdem Pearl von den Entbehrungen ausgezehrt stirbt, müssen sich die jungen Männer allein durchs Leben schlagen. Als Erstes wollen sie von ihrem Arbeitgeber, dem fiesen Thaddeus Tardweller, drei Pferde stehlen. Doch der Mann erwischt sie – und sie töten ihn.

Die Wendung ist in beiden Fällen ein Mord. Und genau das ist der Knackpunkt, den der Autor lösen muss: Wie schafft er es, seinen Protagonisten zum Mörder werden zu lassen, ohne dass der Leser die emotionale Bindung zu dem Charakter verliert und, im schlimmsten Fall, den Roman weglegt? Insbesondere wenn der Protagonist als Identifikationsfigur fungiert, stehen Sie vor einem schwierigen Problem. Die beiden angesprochenen Werke tun das auf die gleiche Weise. Hat man den Trick erst einmal durchschaut, dient er zugleich als Hinweis auf die Wendung, also hier auf den Mord.

In »Perfect World« geht Butch in einen Laden, um Lebensmittel zu besorgen. Den Jungen lässt er mit Terry im Auto zurück. Terry hat sich von Anfang an als fieser Drecksack gezeigt. Als die beiden Flüchtigen ihr Auto wechseln wollten, war Terry in ein Haus eingebrochen und wollte eine junge Mutter vergewaltigen – und das ist nur eins der Drecksackbeispiele. Burch konnte es gerade noch verhindern. Jetzt, im Auto mit dem Sohn der Frau, fängt Terry an, den Jungen zu befummeln. Als versuchter Vergewaltiger und Kinderschänder dürfte er sich bei den meisten Zuschauern das Recht auf Leben vermerkt haben. Und genau das ist der Trick. Der Autor macht den zu Ermordenden so unerträglich widerlich, dass der Mord an ihm – Butch erschießt ihn kurz darauf in einem Maisfeld – gerechtfertigt erscheint und sich nicht negativ auf die Einstellung des Zuschauers zum Protagonisten und Mörder auswirkt. Der Leser bleibt Butch gewogen, selbst wenn er seine Tat zu krass finden sollte, so kann er sie doch nachvollziehen und Butch den Mord vergeben.

(...)

[Die zweite Hälfte des Artikels finden Sie hier auf schriftzeit.de ...](#)





Spannung & Suspense
in jedem Genre. Auch in Ihrem.
Seminar in Baden-Baden. SA 9.3.2019.
[Mehr Info & Anmeldung hier ...](#)

Falls Sie keine Zeit haben oder Baden-Baden zu weit weg ist für Sie, gibt es ja zum Glück noch das Buch "Spannung & Suspense" ...

Hier finden Sie meine Ratgeber und Services für Autorinnen und Autoren:

[schriftzeit.de](#) ✓

Schreibratgeber auf
[schriftzeit.de](#) ✓

Schreibratgeber auf
[amazon.de](#) ✓

Gutachten
Plot/Exposé/Text ✓

Persönliche
Beratung ✓

Buchtitel-Service ✓

Schriftzeit-Shop ✓

Und am Ende noch eine Warnung ...

AUTOREN AUFGEFASST!

ROTORREI ROT UET ROT:



DIE NEUESTE MASCHHE DER PSEUDOVERLAGE:
AUFLAGE BEI E-BOOKS.
GERHARD F. HAT JETZT DEN KELLER VOLLER KINDLES.

Impressum & Datenschutz

<https://schriftzeit.de/impressum>

news@newsletter.schriftzeit.de

[Newsletter abbestellen](#)